

Bedingungen Raiffeisen E-Banking

1. Zweck und Geltungsbereich

Die nachstehenden Bedingungen regeln die E-Banking-Dienstleistungen der Raiffeisenbank (nachstehend Bank genannt) gegenüber dem Kunden. Vorbehalten bleiben besondere Vereinbarungen, Reglemente und Bedingungen der Bank.

2. Zugang zu E-Banking-Dienstleistungen

Der technische Zugang zu den E-Banking-Dienstleistungen erfolgt über einen vom Kunden gewählten Provider via Internet oder Telefonienetze.

Der Zugang zu E-Banking-Dienstleistungen erfolgt, sofern sich der Kunde mehrstufigen Anmeldeverfahren, insbesondere mittels Vertragsnummer, persönlichem Passwort und weiteren Legitimationsinstrumenten korrekt legitimiert.

Die E-Banking-Dienstleistungen können von Raiffeisen Kunden auch über die Raiffeisen E-Banking App und/oder die Raiffeisen App genutzt werden. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass durch das Herunterladen, die Installation sowie die Verwendung dieser Apps Dritte auf eine bestehende Kundenbeziehung zwischen dem Kunden und Raiffeisen schliessen können.

3. Sorgfaltspflichten des Kunden

Der Kunde erhält seine Legitimationsinstrumente von der Bank, bewahrt diese getrennt voneinander auf und darf sie niemals anderen Personen offenlegen oder weitergeben (weder mündlich, schriftlich noch elektronisch). Eine Aufzeichnung oder ungeschützte elektronische Speicherung der Legitimationsinstrumente ist untersagt.

Der Kunde ändert sein Passwort regelmässig. Aus Sicherheitsgründen sind Passwörter zu wählen, welche mit dem Kunden nicht in Verbindung gebracht werden können.

Hat der Kunde Grund zur Annahme, dass unberechtigte Drittpersonen Kenntnis seiner Legitimationsinstrumente erhalten haben, kontaktiert er unverzüglich das Kunden-Service-Center (Telefon 0844 888 808) und lässt den Vertrag sperren.

Der Kunde trägt Sorge dafür, dass Unbefugte keine Manipulationen an seinen elektronischen Geräten (z.B. Computer, Notebook/Laptop, Mobiltelefon, Tablet usw.) und den dazugehörigen Programmen vornehmen können. Insbesondere trifft er alle notwendigen Vorkehrungen zur Verhinderung von Schäden an der technischen Ausrüstung und den erforderlichen Computerprogrammen. Des Weiteren führt der Kunde regelmässig sicherheitsrelevante Updates seines Betriebssystems, sämtlicher Programme und Apps durch. Bei Nichteinhaltung lehnt Raiffeisen sämtliche Haftung ab.

Der Kunde informiert sich über die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen und minimiert mögliche Sicherheitsrisiken aus der Benutzung des Internets durch Einsatz geeigneter Schutzmassnahmen (insbesondere Anti-Viren-Programme und Firewalls).

4. Ausführung von Aufträgen

Alle im Rahmen von E-Banking durchgeführten Transaktionen und Aufträge sind für den betreffenden Kunden rechtsverbindlich, unabhängig von anderweitigen Vertretungsregelungen oder öffentlichen Publikationen (z.B. Handelsregister).

Die Bank kann E-Banking jederzeit unterbrechen, einstellen oder die Ausführung von E-Banking-Aufträgen aufschieben oder ablehnen, insbesondere wenn eine Gefahr für die Sicherheit der Daten oder der Verdacht auf Missbrauch besteht.

Der Kunde hat bei Nichtverfügbarkeit des E-Bankings auf andere Kommunikationskanäle auszuweichen (Telefon, Fax oder persönliche Vorsprache). Die Bank kann darauf bestehen, dass sich der Kunde zusätzlich legitimiert.

Kann ein Auftrag über E-Banking nicht zur Ausführung gebracht werden, so informiert die Bank den Kunden hierüber innert angemessener Frist und in geeigneter Form.

Ein im E-Banking erteilter Auftrag wird nicht rund um die Uhr ausgeführt. Die Verarbeitung hängt von der technisch einwandfreien Funktion des E-Banking, von Handelssystemen Dritter, den Servicezeiten der Bank sowie bei Börsentransaktionen zusätzlich von den Börsenhandelstagen und Handelszeiten an den entsprechenden Börsen ab.

5. Aufträge ohne Beratung

Transaktionen mit Finanzinstrumenten, welche der Kunde über E-Banking abwickelt, erfolgen ohne Beratung durch Raiffeisen (siehe Depotreglement, Ziffer 11).

Das heisst, die Bank führt bei solchen Transaktionen keine Angemessenheits- oder Eignungsprüfung durch. Diese Information erfolgt an dieser Stelle und wird somit im Zeitpunkt solcher Transaktionen nicht wiederholt.

Die Bank kann in bestimmten Fällen über das E-Banking eine Beratung anbieten (z.B. Vorsorgeoptimierer). Beansprucht der Kunde eine solche Beratungsdienstleistung, prüft die Bank je nach Art der Beratung die Angemessenheit oder Eignung zum Zeitpunkt der Beratung.

Die über das E-Banking erworbenen Depot- und/oder Fremdwährungswerte können unter Umständen aufgrund technischer Restriktionen nicht wieder am gleichen Tag mit E-Banking verkauft werden.

6. E-Dokumente

Mit dem Verzicht auf Papier-Dokumente akzeptiert der Kunde die elektronische Form (nachstehend E-Dokument) als Zustellungsart für Bankdokumente und -belege.

E-Dokumenten kommt im Verkehr mit in- und ausländischen Behörden nicht zwingend Beweischarakter zu. Anerkennt eine Behörde ein E-Dokument nicht als Beweis, so hat der Kunde die Möglichkeit, das entsprechende Dokument innerhalb der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht in Papierform bei der Bank zu bestellen.

Die Zustellung von E-Dokumenten erfolgt in den elektronischen Briefkasten des Kunden innerhalb des E-Bankings. Mit Eingang der E-Dokumente im elektronischen Briefkasten gelten diese als zugestellt. Durch die elektronische Zustellung von E-Dokumenten erfüllt die Bank ihre Mitteilungs- und Rechenschaftspflichten.

E-Dokumente bleiben im elektronischen Briefkasten zwei Jahre gespeichert.

Die Bank übernimmt die Verantwortung für die Authentizität und Unveränderbarkeit des E-Dokuments bis zur Zustellung in den elektronischen Briefkasten.

Der Kunde ist ab Zustellung des E-Dokuments in den elektronischen Briefkasten für die Erfüllung allfälliger gesetzlicher Vorschriften selbst verantwortlich, insbesondere bezüglich Inhalt, Aufzeichnung und Aufbewahrung der E-Dokumente.

7. Kontaktaufnahme und Benachrichtigungen

Mit der Bekanntgabe der E-Mail-Adresse und Mobile-Nummer erklärt der Kunde sich einverstanden, dass die Bank ihn per E-Mail und SMS kontaktieren darf. Insbesondere stimmt der Kunde zu, dass die Bank ihm gewisse Benachrichtigungen per E-Mail und SMS wie Bestätigungen zur Registrierung und Nutzung, allgemeine Produkt- und Dienstleistungsinformationen, Sicherheitsnachrichten, Ereignismeldungen sowie allgemeine Mitteilungen unverschlüsselt zustellen kann. Mit der Aktivierung des «Push-Service» auf seinem Endgerät stimmt der Kunde zudem zu, dass die Bank ihm Push Benachrichtigungen zusenden kann, z.B. im Zusammenhang mit dem Login.

In diesem Zusammenhang entbindet der Kunde die Bank von der Einhaltung des Bankkundengeheimnisses. Die Bank akzeptiert keine transaktionsorientierten Geschäfte wie Börsen oder Zahlungsaufträge oder Ähnliches per E-Mail. Diese werden aus Sicherheitsgründen nur über den Postweg, per Fax/Telefon oder via E-Banking entgegengenommen.

8. Datenweitergabe über Internet

Die E-Banking-Dienstleistungen werden über das Internet angeboten und damit über ein offenes, jedermann zugängliches Netz. Trotz Verwendung modernster Sicherheitstechnologien kann sowohl seitens Bank als auch auf Seite des Kunden keine absolute Sicherheit gewährleistet werden. Die Datenübermittlung über das Internet erfolgt regelmässig und kann möglicherweise grenzüberschreitend erfolgen, ohne dass dies seitens der Bank kontrolliert werden kann. Dies gilt auch für eine Datenübermittlung, wenn sich Sender und Empfänger in der Schweiz befinden. Die einzelnen Datenpakete werden zwar verschlüsselt übermittelt (mit Ausnahme von insbesondere E-Mail und SMS-Nachrichten an z.B. die vom Kunden hinterlegte E-Mail-Adresse oder Telefonnummer). Sender und Empfänger sind aber über die IP-Adresse identifizierbar. Dadurch ist für Dritte auch bei verschlüsselter Übermittlung ein Rückschluss auf eine bestehende Bankbeziehung möglich.

Die E-Banking-Dienstleistungen können von Raiffeisen Kunden auch über die E-Banking App und/oder die Raiffeisen App genutzt werden. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass durch das Herunterladen, die Installation sowie die Verwendung dieser Apps Dritte auf eine bestehende Kundenbeziehung zwischen dem Kunden und Raiffeisen schliessen können. Der Kunde erklärt sich mit der Installation und oder aktiven Nutzung der E-Banking App und/oder der Raiffeisen App einverstanden, dass seine Angaben und Nutzung der App möglicherweise an Appstore-Betreiber übermittelt und von diesen zu eigenen Bedingungen bearbeitet werden.

Mit der Nutzung des E-Banking akzeptiert der Kunde insbesondere die oben genannten Risiken sowie gegebenenfalls separate Nutzungsbedingungen und **entbindet die Bank im entsprechenden Umfang von der Wahrung des Bankkundengeheimnisses und erklärt sich mit der Datenübermittlung ins Ausland ausdrücklich einverstanden.** Der Kunde nimmt diesbezüglich zur Kenntnis, dass im Ausland unter Umständen kein mit der Schweiz vergleichbarer angemessener Datenschutz besteht.

9. Ausländische Gesetze

Mit Benutzung von E-Banking-Dienstleistungen aus dem Ausland können unter Umständen Regeln des ausländischen Rechts verletzt werden. Es ist Sache des Kunden, sich hierüber zu informieren.

10. Vorbehalt

Gesetzliche Bestimmungen über den Einsatz und die Benutzung des Internets bleiben vorbehalten.

11. Änderungen der Bedingungen

Die Bank behält sich jederzeitige Änderungen dieser Bedingungen vor. Diese werden dem Kunden auf geeignete Weise bekannt gegeben und gelten ohne Widerspruch innert 30 Tagen als genehmigt.

Ausgabe 1. Juni 2026